Kreistag des Landkreises Altenburger Land
Kreisausschuss

Niederschrift KA/026/2021

der 26. Sitzung des Kreisausschusses **- öffentlicher Teil -** am Montag, dem 06.09.2021, im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Landschaftssaal

---

Anwesenheit:

Landrat
Melzer, Uwe

CDU/FDP-Fraktion
Zippel, Christoph

AfD-Kreistagsfraktion
Senftleben, Thomas — Vertretung für Herrn Thomas Rudy

SPD/Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Schenk, Katharina — ab 16:14 Uhr anwesend

Fraktion DIE LINKE.Altenburger Land
Plötner, Ralf

hauptamtl. Beigeordneter
Bergmann, Matthias

Fachbereichsleiter
Just, Frank
Thieme, Ronny
Wenzlau, Bernd

Fachdienstleiter
Apel, Michael
Heiner, Jens

Schriftführung
Gabler, Kerstin

weitere Teilnehmer
Wolf, Thomas

Entschuldigt:

CDU/FDP-Fraktion
Tanzmann, Frank

AfD-Kreistagsfraktion
Rudy, Thomas

Fraktion DIE REGIONALEN
Liefländer, Klaus-Peter

Vorsitz:	Uwe Melzer
Schriftführung:	Kerstin Gabler
Beginn der Sitzung:	16:00 Uhr
Ende der Sitzung:	16:17 Uhr

Verlauf der Sitzung:
Der Vorsitzende, Herr Melzer, eröffnet die 26. Sitzung des Kreisausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und mit 4 anwesenden KA-Mitgliedern Beschlussfähigkeit besteht. In diesem Zusammenhang erwähnt er, dass der JHA Ende August nicht beschlussfähig war. Er bittet innerhalb der Fraktionen zu kommunizieren, dass bei persönlicher Abwesenheit ein Vertreter zu verständigen ist, um die Beschlussfähigkeit zu sichern.
Die folgende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Tagesordnung:		**Drucksachen Nr.**
1	Informationen, Allgemeines	
2	Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung vom 12. Juli 2021	
3	Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe > 25.000 Euro – Finanzierung einer erforderlichen Hilfe zur Erziehung in Form der „Ambulanten intensiv sozialpädagogischen Einzelbetreuung gem. § 35 SGB VIII“	V-KA/0027/2021

TOP 1 Informationen, Allgemeines

Zunächst informiert Herr Melzer, dass eine Anfrage von Herrn Rückert zur Ämterkompatibilität beantwortet wurde und allen Fraktionsvorsitzenden zur KT-Sitzung in die Mappen gelegt wird. Ebenfalls wurden Fragen von Herrn Schrade, die er im Rahmen der HH-Klausur gestellt hat, beantwortet.
Weiterhin informiert Herr Melzer zu den aktuellen Corona-Richtlinien sowie zur gegenwärtigen Situation im Landkreis. An die Schulen sei im Entwurf vom Ministerium ein Schreiben bzw. ein Maßnahmekatalog gegangen, wie in den Schulen bei bestimmten Warnstufen zu reagieren ist. Bis zum 6. September soll eine entsprechende Verordnung unterzeichnet sein. Die Schulen seien auf den Schulstart vorbereitet. In den ersten 14 Tagen gelten gesonderte Regelungen (Sicherheitspuffer).
Zur Thematik Luftreinigungsgeräte erinnert Herr Melzer daran, dass pauschale Mittel in Höhe von 143 TEuro vom Land zur Verfügung gestellt wurden. Die Ausschreibung für Hepa-Filter sei vorbereitet. Spezialisiert werde sich auf die Grundschulen, da die Kinder bis 12 Jahre nicht geimpft werden können.
Weitere Informationen gibt Herr Melzer zu den Baumaßnahmen an Schulen (Nobitz, Windischleuba, Dobitschen, Ponitz, Lerchenberggymnasium).
Der Fördermittelbescheid für den Nordflügel der Burg Posterstein liege vor; nicht über die gesamte Summe, aber verbunden mit der Aussage, dass alles akzeptiert ist.
Betreffs der Baumaßnahmen im Lindenau-Museum soll im Rahmen einer Schule-, Kultur- und Sportausschusssitzung am 27. September über den Planungsstand informiert werden. Die Ausschuss- und Fraktionsvorsitzenden werden ebenfalls zu dieser Sitzung eingeladen. Ein Pressegespräch im Lindenau-Museum zu diesem Thema folgt am 28. September.

Nachfragen zu den Ausführungen des Landrates werden keine gestellt.

Herr Apel erhält das Wort, um über eine vom Thüringer Ministerium erlassene Richtlinie zum Klimaschutz zu informieren.
Er führt aus, dass die Landkreise und Gemeinden und Städte gebeten worden sind, Bedarfsmeldungen abzugeben. Fristgerecht wurde die Bedarfsmeldung für das Altenburger Land in voller Höhe abgegeben. Zur Verfügung gestellt werden insgesamt

213.544,80 Euro, die bis zum 31.08.2022 für Zwecke des Klimaschutzes ausgegeben werden müssen. Die eingegangenen Vorschläge aus den Fachbereichen werden in den nächsten Wochen mit dem Thüringer Umweltministerium abgestimmt. Die Gremien werden informiert, wenn feststeht, wofür diese Mittel eingesetzt werden, um den CO2-Ausstoß zu reduzieren.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung vom 12. Juli 2021

Abstimmungsergebnis:
Von den 7 beschließenden Mitgliedern des Kreisausschusses waren zur Abstimmung 5 Mitglieder anwesend.
Die o. g. Niederschrift wurde mit 3 Ja-Stimmen bei 2 Stimmenthaltungen bestätigt.

V-KA/0027/2021

TOP 3 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe > 25.000 Euro – Finanzierung einer erforderlichen Hilfe zur Erziehung in Form der „Ambulanten intensiv sozialpädagogischen Einzelbetreuung gem. § 35 SGB VIII“

Herr Just erhält das Wort.
Er erörtert den Fall bzw. den Sachverhalt, der in der Vorlage ausführlich dargestellt ist. Es handele sich um eine Einzelmaßnahme im Bereich Hilfen zur Erziehung. Im Haushaltsplan im Jahr 2021 sei diese Hilfeform nicht geplant gewesen, da diese Hilfe sehr selten ist und in den vergangenen Jahren nicht in Anspruch genommen wurde. Fest steht, dass diese Maßnahme erforderlich ist. Zusätzliche Kosten entstehen nicht, da diese aus dem Deckungskreis zur Verfügung gestellt werden können.

Herr Senftleben berichtet, dass die Vorlage im JHA bereits ausführlich erörtert worden ist.
Der entscheidende Satz sei, dass der Landkreis verpflichtet ist, diese Hilfe zu leisten.
Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Der Kreisausschuss fasst folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. 25:
Der Kreisausschuss beschließt die außerplanmäßige Ausgabe zur Finanzierung der vom Jugendamt gewährten ambulanten intensiv sozialpädagogischen Einzelbetreuung gem. § 35 SGB VIII. Die außerplanmäßige Ausgabe wird aus HH-Mitteln der HH-Stelle 45600.77000 gedeckt. Der finanzielle Rahmen wird auf max. 35.000,- € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:
Von den 7 beschließenden Mitgliedern des Kreisausschusses waren zur Abstimmung 5 Mitglieder anwesend.
Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen gefasst.

Altenburg, den 28.01.22

Der Vorsitzende	Die Schriftführerin
Uwe Melzer Ausschussvorsitzender	Kerstin Gabler Büro des Kreistages